



Schnürschuh t h e a t e r

Spielplan
Januar / Februar 2026

Buntentorsteinweg 145 - 28201 Bremen
www.schnuerschuh-theater.de
Kartentelefon : 0421 - 555 410

THEATERKASSE UND BÜROZEITEN

Montag bis Donnerstag 09.30 h bis 15.00 h
Spendenkonto: DE81 2905 0101 0001 0751 83

ONLINETICKETVERKAUF (24/7)

Über unseren Webshop www.schnuerschuh-theater.de können sie ganz bequem zu jeder Tages- und Nachtzeit ihre Tickets erwerben.
Auch die Northwest Ticket Vorverkaufsstellen halten unsere Tickets für sie bereit. www.nordwest-ticket.de

KARTENRESERVIERUNG

Gerne reservieren wir auch Tickets für die Abendkasse.
ACHTUNG: Platzkarten können nur im Vorverkauf aus-
gesucht werden, nicht an der Abendkasse!
Gutscheineinlösungen und CityforTwo bitte reservieren.
Hinweis: Unser Haus ist nicht barrierefrei!

ABENDKASSE UND THEATERCAFE

Die Abendkasse und das Cafe öffnet 30 Minuten vor Vor-
stellungsbeginn.
Kein Einlass nach Vorstellungsbeginn.

EINTRITTSERMÄßIGUNGEN

(Unterschiedliche Er-
mäßigungen sind nicht kombinierbar!)

Student:innen/Auszubildende bis 27 Jahre
Schülerticket bis 18 Jahre (nur im Theater)
Erwerbslose/Inhaber:innen der Sozialcard
Menschen mit Behinderungen ab 50 % GdB.
Menschen mit Behinderungen mit einem B (Begleit-
person) im Ausweis: Die Begleitperson erhält den
ermäßigten Eintrittspreis
Kultursemesterticket nur bei Eigenproduktionen
Abo-Card nur über Weser-Kurier oder online

ANFAHRT

Straßenbahn: Linie 4
Haltestelle Schnürschuh Theater
Fahrrad: Fahrradständer am Theater
Auto: Parkplätze am Buntentorsteinweg

KONTAKT

Schnürschuh Theater
Buntentorsteinweg 145 | 28201 Bremen
Telefon: 0421-555410
mail: karten@schnuerschuh-theater.de

Januar

Schulvorstellungen

Abendbühne

4. Sonntag				11.00 Uhr 14.00 Uhr	Lotta aus der Krachmacherstraße Heimspiel Ensemble Schnürschuh
10. Samstag				19.30 Uhr	Dorfpunks Heimspiel Ensemble Schnürschuh
11. Sonntag				14.00 Uhr	Konrad oder Das Kind aus der Konservenbüchse Kindertheater Ensemble Schnürschuh
12. Montag	09.00 Uhr 11.00 Uhr	Konrad oder Das Kind aus der Konservenbüchse von Christine Nöstlinger			
13. Dienstag	09.00 Uhr 11.00 Uhr	Konrad oder Das Kind aus der Konservenbüchse von Christine Nöstlinger			
14. Mittwoch	09.00 Uhr 11.00 Uhr	Konrad oder Das Kind aus der Konservenbüchse von Christine Nöstlinger			
15. Donnerstag	09.00 Uhr 11.00 Uhr	Konrad oder Das Kind aus der Konservenbüchse von Christine Nöstlinger			
16. Freitag				19.30 Uhr	es.schmil.zt Veranstalter: König/Tramsen
17. Samstag				19.30 Uhr	Adams Äpfel Heimspiel Ensemble Schnürschuh
22. Donnerstag				19.30 Uhr	Battling Butler Stummfilm mit Livevertonung Veranstalter: Björn Jentsch
23. Freitag				19.30 Uhr	Dorfpunks Heimspiel Ensemble Schnürschuh
24. Samstag				19.30 Uhr	Über Menschen Heimspiel Ensemble Schnürschuh
25. Sonntag				14.00 Uhr	Konrad oder Das Kind aus der Konservenbüchse Kindertheater Ensemble Schnürschuh
26. Montag	10.00 Uhr	Alle ausser das Einhorn von Kirsten Fuchs			
27. Dienstag	10.00 Uhr	Alle ausser das Einhorn von Kirsten Fuchs			
28. Mittwoch	10.00 Uhr	Alle ausser das Einhorn von Kirsten Fuchs			
29. Donnerstag	10.00 Uhr	Alle ausser das Einhorn von Kirsten Fuchs			

Februar

Schulvorstellungen

Abendbühne

7. Samstag				19.30 Uhr	Dorfpunks Heimspiel Ensemble Schnürschuh
8. Sonntag				18.00 Uhr	Dorfpunks Heimspiel Ensemble Schnürschuh
10. Dienstag	10.00 Uhr	Tschick von Wolfgang Herrndorf			
11. Mittwoch	10.00 Uhr	Tschick von Wolfgang Herrndorf		19.30 Uhr	Adams Äpfel Heimspiel Ensemble Schnürschuh
12. Donnerstag	10.00 Uhr	Tschick von Wolfgang Herrndorf		19.30 Uhr	Travestie Total Veranstalterin: Sally Williams
13. Freitag	10.00 Uhr	Tschick von Wolfgang Herrndorf			
14. Samstag				19.30 Uhr	Über Menschen Heimspiel Ensemble Schnürschuh
16. Montag	10.00 Uhr	Ein deutsches Mädchen nach der Autobiografie von H. Benneckenstein		19.30 Uhr	es.schmil.zt Veranstalter: König/Tramsen
18. Mittwoch	10.00 Uhr	Alle ausser das Einhorn von Kirsten Fuchs		19.30 Uhr	Metropolis Stummfilm mit Livevertonung Veranstalter: Björn Jentsch
19. Donnerstag	10.00 Uhr	Alle ausser das Einhorn von Kirsten Fuchs			
20. Freitag				19.30 Uhr	Zwei talentierte Ladys Veranstalter: Theater Phönix
21. Samstag		Krabat von O. Preussler			
23. Montag	10.00 Uhr	Krabat von O. Pressler			
24. Dienstag	10.00 Uhr	Tschick von W. Herrndorf			
25. Mittwoch	10.00 Uhr	Tschick von W. Herrndorf			
26. Donnerstag	10.00 Uhr	Tschick von W. Herrndorf			
28. Samstag					



Dorfpunks
nach dem Roman von Rocko Schamoni

Ein kleines Kaff in Schleswig-Holstein, als Chance? Keine coolen Vorbilder weit und breit, nichts wird dir geschenkt, du musst dir deine Identität selbst basteln. So wie Rocko Schamoni, der in seiner Jugend beschloss, Punk zu werden und Musik zu machen. Von Allen unverstanden, lungert er mit seiner Clique herum, schlägt sich mit Dorfdeppen und Bundeswehrsoldaten herum - und lernt alles, was man über das Leben wissen muss. Es ist die Erinnerung an eine Jugend, wie sie viele hatten: Kühe, Mo-fas, Bier, Konfirmandenunterricht, Schulstress, Liebeskummer und die tödliche Langeweile auf dem flachen Land, die Windstille am Ende der schlimmen Siebziger. Doch dann kam PUNK, und PUNK kam

auch in eine Kleinstadt in Schleswig-Holstein. „Dorfpunks“ ist eine lebendige, bildstarke und rasante Rebellions-Revue mit Live-Musik.
Regie: Helge Tramsen | Es spielen: Ulrike Knospe, Pascal Makowka, Holger Spengler
Vorverkauf: € 31,00 | € 21,00 | Abendkasse: € 33,00 | € 23,00



Über Menschen
nach dem Roman von Juli Zeh

Frühjahr 2020: Dora ist mit ihrer kleinen Hündin aus Berlin aufs Land gezogen. Ein Tapetenwechsel, der mehr Freiheit bei weniger Stress, mehr Idyll bei weniger Selbstzweifeln verspricht. Sie sucht Abstand vom Lockdown und ihrem Freund, der mit der Pandemie seine Berufung gefunden zu haben scheint. Im brandenburgischen Bracklen scheint die Welt auf den ersten Blick simpler, wenn auch mitunter befremdlich für die junge Werbeschaffende. Händeschütteln ist hier auf einmal wieder normal, an den Türen kleben AfD-Sticker und der Nachbar Gote stellt sich als „Dorfnazi“ vor. Doch der Kosmos, den Dora mit ihrer Flucht aufs Land betritt, ist um einiges vielschichtiger als erwartet. Aus Stereotypen werden plötzlich Menschen. Und Dora findet heraus, dass man sich über Menschen besser eine Meinung bilden kann, wenn man ihnen begegnet.
Regie: Pascal Makowka | Es spielen: Jennifer Toman, Meike Lehmann, Holger Spengler, Helge Tramsen, Björn Jentsch
Vorverkauf: € 31,00 | € 21,00 | Abendkasse: € 33,00 | € 23,00



Adams Äpfel
Eine Komödie über Gutmenschen und Unverbesserliche

Ivan ist Landpfarrer einer kleinen Gemeinde und kümmert sich hingebungsvoll um Ex-Gefangene, die er auf seine ganz eigene Weise versucht zu resozialisieren. In Ivans Kirche arbeiten der Araber Khalid, der gerne Tankstellen überfällt und Gunnar, ein ehemaliger Tennisprofi mit Alkohol- und Esssucht. Nach einer Haftstrafe stößt Adam hinzu, ein gewalttätiger Neonazi mit Schlägervisage und Hitlerbild. Ivan lässt nichts unversucht, ihn in seinem grenzenlosen Optimismus wieder auf den rechten Weg zurückzubringen. Doch Adam hat für das Weltbild des Pfarrers kein Verständnis. Die Situation spitzt sich zu, alles läuft auf eine Katastrophe hinaus, bis es scheint, als mische sich der Allmächtige höchstpersönlich in das Geschehen ein...

Ein bitterböses Theater-Märchen mit viel Musik und schwarzem Humor, und nicht zuletzt über die Erlösung durch Apfelkuchen...
Regie: Helge Tramsen | Es spielen: Ibrahim Benedikt, Pascal Makowka, Ulrike Knospe, Franziska Schubert, Helge Tramsen
Vorverkauf: € 31,00 | € 21,00 | Abendkasse: € 33,00 | € 23,00



Konrad oder das Kind aus der Konservenbüchse
nach dem Buch von Christine Nöstlinger

Frau Bertl Bartolotti hat ein Problem: Sie kann einfach nicht aufhören, Sachen im Internet zu bestellen. In ihrer Wohnung türmen sich die Schnäppchen und Sonderangebote, und langsam verliert sie den Überblick, was noch unterwegs ist. Als eines Tages eine große Konservenbüchse vor ihrer Tür steht, ist sie gespannt, was sich darin verbirgt. Sie öffnet die Dose, und heraus kommt Konrad, bereit, der ideale Sprössling zu sein. Frau Bartolotti findet sich mit ihrer neuen Rolle als Mutter schnell ab, ihrem Freund Egon ist ihr Erziehungsstil allerdings zu lasch. Eis zum Frühstück? Viel zu bunte Pullover? Das geht ja gar nicht! Auch Konrad hat so seine Zweifel – so hat man ihm das Kinderleben in der Fabrik nicht geschildert, da war nur die Rede von Zähneputzen und pünktlich ins Bett gehen. Ein wahnwitziger Theaterspaß für Groß und Klein, wie immer gepaart mit jeder Menge Spielfreude, Musik und Fantasie.
Regie: Pascal Makowka | Es spielen: Tom Plückebaum, Ulrike Knospe, Magdalena Suckow
Eintritt pro Nase: € 13,50



Lotta aus der Krachmacherstraße -zum letzten Mal!
von Astrid Lindgren

Meistens ist Lotta ein fröhliches Kind. Zumindest, wenn es so läuft, wie sie sich das vorstellt. Papa nennt sie Krachelchen. Die Krugmacherstraße nennt er Krachmacherstraße, weil er der Meinung ist, dass es aus ist mit der Ruhe, seit Lotta und ihre Geschwister Jonas und Maria auf der Welt sind. Aber Lotta kann wirklich viel mehr als nur Krachmachen. Sie kann fast alles. Zumindest im Geheimen. Rad fahren, Pfeifen, Blumen gießen. Freundlich, großzügig und erfindungsreich weiß sie sich in jeder Lebenslage zu helfen. Bleibt das gewünschte Fahrrad zum Geburtstag aus, dann mopst sie sich eins. Die kleine Lotta, die sich oft überschätzt und deren Vorhaben durchaus auch einmal scheitern, ist seit Jahrzehnten Idol und Identifikationsfigur vieler Kinder. Mit viel Krach (äh, Live-Musik), voller Ideen und gewitztem Spiel zum Lachen, Staunen und Träumen wirbelt sie über die Bühne.
Regie: Pascal Makowka | Es spielen: Jaes Gärtner, Malin Uschkureit, Holger Spengler
Eintritt pro Nase: € 13,50



Alle außer das Einhorn
von Kirsten Fuchs

„Alle außer das Einhorn“ heißt die Chatgruppe der Klasse. Alle sind dabei, nur Netti darf nicht mitmachen. Dafür muss sie hilflos zusehen, wie ihr Handydisplay sich mit Lügen, Hasskommentaren und Drohungen füllt, seit Fever, die Neue, in der Klasse das Sagen hat. Fever zeigt sich auch außerhalb der virtuellen Welt ausgesprochen feindselig Netti gegenüber. Nettis Freund Julius ist auch keine Hilfe, da er als ehemaliges Mobbing-Opfer aus Angst vor einer neuerlichen Schmach zum Mitläufer wird. Nettis Eltern zeigen sich zunächst ahnungslos und später ohne Zugriff auf die Ohnmacht ihres Kindes. Also tut Netti nichts, bis zum Tag des Kostümfests. Heute soll Netti, das Einhorn, endlich richtig aufs Horn kriegen.

Regie: Pascal Makowka | Es spielen: Meike Lehmann, Abid Ciplak, Sabine Friedrich
für Schulgruppen: je Schüler:in € 12,00



Tschick
nach dem Roman von Wolfgang Herrndorf

Ein Roadmovie, in dem es um die Suche nach Identität, wahre Freundschaft, Liebe und das Leben geht und – je nachdem, von welcher Seite man es sieht – um das Erwachsenwerden oder Jungsein. Endlos liegen die Sommerferien vor Maik Klingenberg, als Tschick, eigentlich Andrej Tschichatschow auftaucht. Tschick hat einen geklauten, nein, geliehenen, schrottreifen Lada, und plötzlich riecht alles nach Freiheit und Abenteuer. Die beiden ungleichen Jungen fahren drauf los und erleben zwischen sternenklaren Nächten, Tankstellen und Müllkippen den Sommer ihres Lebens.
Regie: Helge Tramsen | Es spielen: Abid Ciplak, Jennifer Toman, René Hirschmann

für Schulgruppen: je Schüler:in € 12,00



Krabat
nach dem Roman von Otfried Preußler

Dreimal sieht der Waisenjunge Krabat im Traum einen schwarzen Raben. Dreimal hört er eine Stimme, die ihn auffordert, in die Mühle im Kieselbruch zu kommen. Er folgt dem Ruf und tritt als einer von zwölf jungen Männern eine Lehre an – angeblich zum Müller. Doch bald bemerkt er, dass die anderen Gesellen sonderbare Fähigkeiten besitzen und die Mühle nicht nur Korn mahlt. Dann wird auch Krabat in die Geheimnisse der Magie eingeführt, die ihn immer mehr fasziniert. Als Krabats Freund Tonda verunglückt, wird Krabat klar, dass er seinem Meister die Stirn bieten muss. Doch am Ende kann nur Kantorka's Liebe Krabat retten.
Regie: Helge Tramsen | Es spielen: Jennifer Toman, Hendrik Heiler, Pascal Makowka, Tom Plückebaum

für Schulgruppen: je Schüler:in € 12,00



Ein deutsches Mädchen
nach der gleichnamigen Autobiografie von Heidi Benneckenstein

„Unschuldig-schuldig, in die rechte Ecke hineingeboren, hineingezwängt, hineingeschoben, aber eben doch: ein Nazi“. Anfang der 90er, in der tiefsten bayrischen Provinz. Heidi wächst in einer Familie auf, die nach außen unauffällig und mittelständisch wirkt. Doch der Schein trügt: Heidis Vater ist ein strammer Neonazi, der Handtelefon statt Handy sagt und Autorität für wichtiger hält als Zuwendung. Regelmäßig schickt er Heidi in rechte Ferienlager. Ein deutsches Mädchen beschreibt ungeschminkt den Alltag von Neonazis in Deutschland. Ein Insider-Bericht, der sehr persönliche Einblicke in eine hermetische Parallelwelt ermöglicht und trotz schonungsloser Schilderung aller Hindernisse und Gefahren Mut macht, seinen eigenen Weg zu gehen.

Regie: Pascal Makowka | Es spielen: Sabine Friedrich, René Hirschmann
für Schulgruppen: je Schüler:in € 12,00



es.schmil.zt

Mit **es.schmil.zt** beschreiben König und Tramsen keine weiteren der omnipräsenten Unter-gangsszenarien, sondern fragen danach, was das Leben in den (Dauer-)Krisen in uns Menschen verändert, wie sich bewusste oder verdrängte Bedrohung auf unser Tun und Nicht-Tun aus-wirkt. Dabei nutzen die Multiinstrumentalisten eine feine, poetische Sprache und kreieren herrlich alltagsabsurde Situationen, mit denen mancher Kloß aus dem Hals gelacht werden kann. Und schließlich, nach einem unterhaltsamen Parforceritt durch menschliche Denk- und Verstrickungsmuster, verbreiten die beiden Darsteller sogar ein gutes Stück Hoff-nung. Denn auch wenn es kaum jemand glauben mag: die Rettung der Welt kann und darf auch Spaß machen.

Vorverkauf: € 20,00 | € 15,00, Abendkasse: € 22,00 | € 16,00



Stummfilmvertonung mit Live-Musik

Björn Jentsch: Multi-Instrumentalist, Theaterkomponist und erfahrener Stummfilm-Vertoner. Mit seinem kreativen Arsenal aus Klavier, Melodika, Flöten, Perkussion und einem feinen Gespür für Timing und Atmosphäre erweckt Jentsch die Stummfilm-Klassiker zu neuem Leben. Seine Musik tritt in einen echten Dialog mit den Filmen und verwandelt sie in sinnliche, lebendige und überraschende Erlebnisse. Erle-ben Sie im Januar den Stummfilm „**Battling Butler**“ von Buster Keaton und im Februar „**Metropolis**“. Veranstalter: Björn Jentsch

Vorverkauf: € 18,00 | € 11,00 | Abendkasse: € 20,00 | € 13,00



Travestie Total

Sally Williams & Joline Ready freuen sich auf die Show am Valentinstag, denn da werden sie die Liebe feiern und sicher den einen oder anderen Liebestipp für die Gäste parat haben. Und natürlich feiern sie den 88. Geburtstag von Hertha Herrlich. Zu den weiteren Gästen zählen Otto & Tamara aus Berlin mit Herz & Schnauze, und Cyndi Lauper, von der Hertha das goldene Abzeichen als ältester noch lebender Fan bekommen hat. Veranstalter: Sally Williams

Vorverkauf: € 28,00 | 18,00, Abendkasse: € 30,00 | 20,00



**Weil's um mehr
als Geld geht.**

Ob Kunst, Musik, Theater oder Tanz – wir fördern die Kultur in der Hansestadt.
Viel Vergnügen im Schnürschuh Theater.
www.sparkasse-bremen.de

Stark. Fair. Hanseatisch.



Die Sparkasse
Bremen

**Wir stärken Bremer
Kulturleben.**